

Herder, Johann Gottfried: Du Rose ohne Dorn, der Menschen Heil (1778)

1 Du Rose ohne Dorn, der Menschen Heil
2 Und aller Freuden voll,
3 Ich gebe mich zu Deinem Theil,
4 Als ich von Rechte soll.

5 Du kannst beschirmen mich für Sünden und für Schanden,
6 Mich lösen von des Satans Banden,
7 Die er an mich gelegt, so manche, manche Weis'
8 Erlöse mich! hab an mir Deinen Preis!

9 Der Mann hat immerwährend Leid,
10 Ist unstät immerdar, kennt keine Seligkeit,
11 Der Dich nicht kennt; er lebt in freudelosem Wahne,
12 Verflucht sich immerdar in neue wüste Plane.
13 O hilf mir, daß ich werde frei
14 Und hier und dort ohn' Ende bei Dir sei!

(Textopus: Du Rose ohne Dorn, der Menschen Heil. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/67>)